



**UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN**

Universitätsbibliothek Paderborn

Hausmitteilung

Universität Paderborn

Paderborn, 1.1984 - 3.1986 = Nr. 1-20

Uni-Kinderfest

urn:nbn:de:hbz:466:1-8630

Jahr einschließlich der Aussprache über denselben, Beiträge von Gewerkschaftsvertretern zu aktuellen Themen und der Punkt Verschiedenes.

Die Personalrats-Vorsitzende Gerda Nonnemann legt einen ausführlichen Rechenschaftsbericht vor, auf dessen Einzelheiten an dieser Stelle nicht näher eingegangen werden kann. Denn die Personalversammlung findet laut Landespersonalvertretungsgesetz unter Ausschluß der Öffentlichkeit statt.

Trotzdem soll hier kurz auf einen Punkt eingegangen werden, sozusagen in eigener Sache. Das Konzept der 'Hausmitteilung' wurde vom Personalrat kritisiert: zu wenig Themen aus dem nichtwissenschaftlichen Bereich, zu wenig Informationen für die Nicht-Wissenschaftler. Der Herausgeber (also der Schreiber dieser Zeilen) nahm eine Erwiderung aus seiner Sicht vor. Beide Seiten einigten sich, "im stillen Kämmerlein gemeinsam noch einmal nachzudenken", so der Vorschlag von Frau Nonnemann. Das ist inzwischen geschehen. Stand der Dinge: der 'hm'-Herausgeber wird zu etwaigen Ansprechpartnern aus dem nichtwissenschaftlichen Bereich mehr als nur sporadische Kontakte ausbauen und wird einen regelmäßigen Informationsaustausch mit dem Personalrat pflegen, so daß sichergestellt ist, daß in jeder 'hm' einige Seiten mit Nachrichten aus dem und für den angesprochenen Hochschulbereich veröffentlicht werden.

Detlev Grewe

Gute Stimmung bei bestem Wetter

6000 kamen zum Uni - Kinderfest



Tanz in der 'Western Town': die Paderborner Square Dancers.

Paderborn (ghp). Über 6000 Besucher zählte Johannes Freise, Koordinator und Ideenlieferant des Hochschulkinderfestes, am 2. Juni auf dem Campus. Die Veranstaltung, begleitet von strahlendem sonntäglichem Sonnenschein, zog wieder einmal die Paderborner aus der Stadt hinauf auf den 'Hochschulberg'. Mitarbeiter aus der Hochschulverwaltung, des Stadtjugendamtes und der Sparkasse hatten mit tatkräftiger Unterstützung des Reitervereins Paderborn auf dem Uni-Gelände eine 'Western-Town' entstehen lassen.

Da durften denn auch nicht die Pferde und der Saloon fehlen. Letzterer hatte im Ausschank allerdings nur Milchprodukte, was der Stimmung der Kinder keinen Abbruch tat. Die standen in langer Reihe und warteten geduldig, endlich einmal auf dem Rücken eines echten Pferdes zu sitzen, das Glück der Erde für einen Moment zu haschen. Vier Pferde drehten freundlich und gemächlichen Hufes ihre Runden im Zentrum der 'Western-Town', einer kleinen Arena von 15 Metern Durchmesser. Bunt angemalte Indianer und Cowboys gaben sich nicht nur in der Milch-



Eindrücke von begeisterten Kindern konnte der Besucher überall auf dem Campus sammeln. Auf dem Trampolin, dem riesigen Luftkissen, der Wasserrutsche oder vor der Verkehrspuppenbühne der Polizei, wo der Kaper, angefeuert von den Kindern, mit seinem Requisiten umsichtig Regie führte und den Bösewicht in seine Schranken wies.

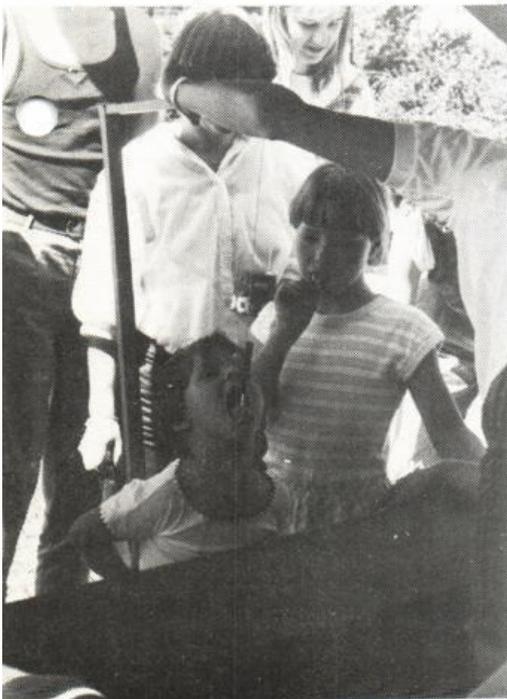
Über 70 Betreuer aus dem Hochschulsportbereich, 10 Kunststudenten der Hochschule, 25 Mitarbeiter des Jugendamtes, rund 20 'ehrenamtlich' tätige Verwaltungsmitglieder und viele hier nicht erwähnte mehr, halfen, den Tag zur Zufriedenheit aller zu gestalten. Für den musikalischen Rahmen sorgten die Paddy Jazzer, die Life-Band Selektion und die Rainer Franzke-Big Band.

bar ein Stelldichein, sie versammelten sich auch unter dem 'Galgen'. Worunter aber nicht das hinlänglich bekannte Instrumentarium zum Aufknüpfen unliebsamer Menschen gemeint ist, nein, hierbei handelte es sich um eine ein Meter hohe Miniatur-Ausgabe des gängigen Originals, anstelle der Schlinge allerdings mit etwas Lockenderem versehen: einem Dauerlutscher. Der mußte, den 'Galgen' auf den Rücken geschnallt, ohne Zuhilfenahme der Hände in den Mund befördert werden. Das ging ganz schön an die Nerven der ungeduldigen Cowboys.



Der Galgen: Hoffnung

Die Paderborner Jugend-Feuerwehr: dem Rasen zu liebe



	<u>WS 1985/86</u>	<u>SS 1986</u>
<u>TERMINE-TERMINE-TERMINE</u>		
Semesterbeginn:	01.10.1985	01.04.1986
Vorlesungsbeginn: für Studiengänge, die denen an Fachhochschulen entsprechen	30.09.1985	17.03.1986
für Lehramtsstudiengänge Integrierte Studiengänge	14.10.1985	21.04.1986
Vorlesungsende: für Studiengänge, die denen an Fachhochschulen entsprechen	14.02.1986	18.07.1986
für Lehramtsstudiengänge Integrierte Studiengänge	14.02.1986	18.07.1986
Semesterschluß:	31.03.1986	30.09.1986
Rückmeldungen für SS 1986	06.01.1986	- 31.01.1986